

Noah Lerch für Junioren-WM nominiert

Schwimmen: Erst Portugal, jetzt auf die Seychellen

Von Benedikt Nöls

Der Gundelfinger Schwimmer Noah Lerch, der für die SSG Günzburg-Leipheim startet, macht mit der Nominierung zur Junioren-Weltmeisterschaft (JWM) im Freiwasser einen weiteren, großen Schritt in seiner noch jungen internationalen Karriere. Nachdem Lerch im zurückliegenden Jahr bereits im Becken mit unzähligen Meistertiteln auf bayerischer und deutscher Ebene auf sich aufmerksam gemacht hatte, gelang ihm im Sommer nach der schon starken Jugend-Europameisterschaft (Setubal/Portugal; bester deutscher Starter im Jahrgang) der große Coup mit dem Gewinn der offenen deutschen Meisterschaft über zehn Kilometer im Freiwasser. Diese großartige Leistungsentwicklung wurde nun vom Deutschen Schwimmverband (DSV) mit der Nominierung zur JWM belohnt, welche dieses Jahr auf den Seychellen ausgetragen wird. Zwölf DSV-Aktive treten die Reise dort hin an.

Noah Lerch startet als einer von zwei deutschen Junioren am 17. September über zehn Kilometer bei den Junioren. Die Nominierung ist für den Gundelfinger selbst eine große Überraschung: „Es freut mich wahnsinnig, an einem solchen Event teilnehmen zu können – noch dazu in einer traumhaften Umgebung.“ Los geht die Reise am 12. September in Gundelfingen. Via Airport Frankfurt, mit einem Zwischenstopp in Dubai, fliegt Noah Lerch auf die Seychellen. Dort gilt es, sich rasch an die Bedingungen zu gewöhnen, liegt doch die Wassertemperatur zu dieser Jahreszeit bei für Freiwasserschwimmer hohen 27 bis 28 Grad. Eventuell ist für Lerch auch noch ein Einsatz in der DSV-Staffel geplant, bevor es dann am 19. September mit vielen neuen Eindrücken und Erfahrungen wieder auf den Weg nach Hause geht.



Noah Lerch bei der EM in Setubal/Portugal. Nächstes Ziel des Gundelfinger Langstrecken-Schwimmers sind die Seychellen. Foto: sgg-gz/ln